

URSULA ZEHM  
DIE GESCHICHTE DES  
DOPPELSTANDBILDES



Ursula Zehm

# **DIE GESCHICHTE DES DOPPELSTANDBILDES**

im deutschsprachigen Raum  
bis zum 1. Weltkrieg  
mit beschreibendem Katalog

Weimar 1995

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

**Zehm, Ursula:**

Die Geschichte des Doppelstandbildes im deutschsprachigen  
Raum bis zum 1. Weltkrieg : mit beschreibendem Katalog /  
Ursula Zehm. – Weimar : VDG, Verlag und Datenbank für  
Geisteswiss., 1995

Zugl.: Göttingen, Univ., Diss., 1991

ISBN 3-929742-9

© VDG • [Verlag und Datenbank für Geisteswissenschaften](#) • Weimar 1995

Alle Rechte, sowohl der Übersetzung, des Nachdrucks und auszugsweisen Abdrucks sowie der  
fotomechanischen Wiedergabe, vorbehalten

Satz: Zippy, Weimar

ISBN

# Inhalt

VORWORT .....	7
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS .....	9
1. ZIEL DER UNTERSUCHUNG UND FORSCHUNGSSTAND .....	11
2. DIE DOPPELSTANDBILDER IM DEUTSCHSPRACHIGEN BEREICH .....	13
2.1. Ausgeführte Denkmäler .....	13
2.1.1 Zweikaiser-Denkmal, Angermünde .....	13
2.1.2 Lanner-Strauß-Denkmal, Baden bei Wien .....	15
2.1.3 Johann I. und Otto III., Berlin .....	18
2.1.4 Hutten-Sickingen-Denkmal, Ebernburg .....	22
2.1.5 Zweikaiser-Denkmal, Görlitz .....	27
2.1.6 Gauß-Weber-Denkmal, Göttingen .....	30
2.1.7 Brüder Grimm-Denkmal, Hanau .....	38
2.1.8 Königinnen-Denkmal, Hannover .....	48
2.1.9 Zweikaiser-Denkmal, Kattowitz .....	53
2.1.10 Wallraf-Richartz-Denkmal, Köln .....	55
2.1.11 Nettelbeck-Gneisenau-Denkmal, Kolberg .....	59
2.1.12 Reformationsdenkmal, Leipzig .....	61
2.1.13 Zweikaiser-Denkmal, Ohligs .....	68
2.1.14 Polenfürsten, Posen .....	72
2.1.15 Zweikaiser-Denkmal, Ronsdorf .....	81
2.1.16 Kaiser Wilhelm I. und Kanzler-Denkmal, Ruhrort .....	83
2.1.17 Zweikaiser-Denkmal, Sorau .....	86
2.1.18 Goethe-Schiller-Denkmal, Weimar .....	88
2.1.19 Zweikaiser-Denkmal, Weißwasser .....	109
2.1.20 Lanner-Strauß-Denkmal, Wien .....	111
2.2. Entwürfe .....	115
2.2.1 Entwurfszeichnungen für ein nicht ausgeführtes Denkmal der Herzöge Eugen und August von Leuchtenberg .....	115
2.2.2 Skizze einer Gruppe der Könige Friedrich Wilhelm III. und IV. für Halle .....	121
2.3. Planungen .....	123
2.3.1 Planungen zu einem Zweikaiser-Denkmal in Cottbus .....	123
3. DIE ANTIKE VORGESCHICHTE DES DOPPELSTANDBILDS .....	127
4. DIE ENTWICKLUNG DES DOPPELSTANDBILDES IM DEUTSCHSPRACHIGEN BEREICH .....	131
5. KÜNSTLERISCHE PROBLEME DES DOPPELSTANDBILDS .....	137

6. GRÜNDE FÜR DIE ERRICHTUNG VON DOPPELSTANDBILDERN .....	139
6.1 Gründe der gemeinsamen Ehrung .....	139
6.2 Beziehung zu den Aufstellungsorten .....	142
7. INITIATOREN DER DOPPELSTANDBILDER .....	143
8. ANDERE LÖSUNGEN UND VERWANDTE DARSTELLUNGSWEISEN .....	145
8.1 Doppeldenkmäler mit Büsten oder Medaillons .....	145
8.2 Einzelstandbilder mit attributiven Beifiguren .....	146
8.3 Denkmäler nach literarischen Vorlagen .....	147
8.4 Private Gruppen .....	148
9. DOPPELSTANDBILDER AUSSERHALB DES DEUTSCHSPRACHIGEN RAUMS .....	151
9.1 Montpellier, Entwürfe für die Place du Peyrou .....	151
9.2 Moskau, Minin-Požarskij-Denkmal .....	153
9.3 London, Monument für die Generäle Pakenham und Gibbs .....	153
9.4 Madrid, Daoiz-Velarde-Denkmal .....	154
9.5 Maaseick, Denkmal für die Brüder van Eyck .....	155
9.6 Brüssel, Denkmal für die Grafen Egmont und Hoorn .....	156
9.7 Melbourne, Burke-Wills-Denkmal .....	157
9.8 Brügge, Denkmal für Breydel und De Coninck .....	157
9.9 Paris, Lafayette-Washington-Denkmal .....	158
9.10 Blankenberge, Monument für De Bruyne und Lippens .....	159
9.11 Gent, Denkmal für die Brüder van Eyck .....	159
10. ZUSAMMENFASSUNG .....	161
ANMERKUNGEN .....	163
KURZBIOGRAPHIEN DER KÜNSTLER .....	211
LISTE DER ARCHIVALIEN .....	231
LITERATURVERZEICHNIS .....	235
ABBILDUNGEN .....	249
ABBILDUNGSNACHWEIS .....	345

## Vorwort

Zu der vorliegenden Dissertation hat mein Lehrer Karl Arndt die Anregung gegeben; darüberhinaus hat er die Arbeit mit steter Anteilnahme und hilfreicher Kritik begleitet, wofür ich ihm ganz herzlich danke. Auch Monika Arndt gilt in besonderem Maße mein Dank für viele praktische Hinweise und manches ermunternde Wort.

Zu danken habe ich des Weiteren den unzähligen Mitarbeitern in den aufgeführten Archiven, Bibliotheken und Museen, die mir ihre Unterstützung zuteil werden ließen. Für wertvolle Hinweise fühle ich mich besonders verpflichtet Annegret Janda (Berlin), Elke Masa (Berlin), Zofia Ostrowska-Kęłowska (Breslau), Bärbel Stephan (Dresden), Alfred Frühwald (Baden bei Wien), Rolf Grimm (Hemmingen), Leo Hintermayr (Pleinfeld), Bernhard Maaz (Berlin), Piotr Michałowski (Posen) und Richard Schaffer (Hanau).

Darüberhinaus möchte ich mich bei allen bedanken, die mich bei der Beschaffung von Fotografien unterstützt haben, namentlich bei Sibylle Einholz, Marion Franz, Bettina Seyderhelm, Annette Stempel, Klaus Fittschen, Hans R. Goette und Peter Wittgens.

Auch meinen Kommilitonen habe ich für vielfältige Hinweise und Anregungen zu danken, hier besonders Bettina Seyderhelm und Dietrich Meyerhöfer. Und nicht zuletzt danke ich Waltraud Stechert für ständigen Ansporn und praktische Unterstützung.

Bei der Vorbereitung der Arbeit für den Druck habe ich immer wieder dankbar die Hilfe von Martin Kreeb in Anspruch nehmen können.

Das Manuskript wurde im Oktober 1990 abgeschlossen. Ergänzungen zur Literatur konnten nicht mehr systematisch vorgenommen werden, da dafür an meinem jetzigen Wohnort keine Möglichkeit besteht.

Athen, im September 1994  
Ursula Zehm



## Abkürzungsverzeichnis

Abkürzungen entsprechen denen des Reallexikons zur Deutschen Kunstgeschichte VIII. Darüber hinaus wurden die folgenden Kürzel verwendet:

DiözesanA	Diözesanarchiv
Geh. HausA	Geheimes Hausarchiv
Geh. Zivilkab.	Geheimes Zivilkabinett
GSA	Stiftung Weimarer Klassik, Goethe- und Schiller-Archiv
GSPKM	Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz, Abteilung Merseburg
Kultusministerium	Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinalangelegenheiten
LandesA	Landesarchiv
MdI	Ministerium des Innern
SMBPK	Staatliche Museen zu Berlin Preußischer Kulturbesitz
StaatsA	Staatsarchiv
StaatsB	Staatsbibliothek
StadtA	Stadtarchiv
UA	Universitätsarchiv
UB	Universitätsbibliothek
ZA	Zentralarchiv

### *Editorische Anmerkung*

Die wörtlichen Zitate aus den Quellen wurden bezüglich Orthographie und Interpunktion diplomatisch getreu, ohne Änderungen übernommen. Lediglich sinnentstellende Schreibfehler sind berichtigt worden und durch eckige Klammern und kursive Schrift kenntlich gemacht. So wurde auch bei den Ergänzungen fehlender oder verstümmelter Wörter sowie Erläuterungen und sonstigen Hinzufügungen verfahren. Eindeutig zu erschließende Abkürzungen wurden so belassen, lediglich die Verdoppelung von Buchstaben durch einen darüberstehenden Strich konnte aus schreibtechnischen Gründen nicht übernommen werden.

